

Beginn der Neuordnung, dem 1./1. 1921, eine Betriebsgemeinschaft eingegangen. Die deutsche Ges. lautet wieder: Flensburg-Ekensunder Dampfschiffs-Ges.

Zweck: Betrieb der Schifffahrt, insbesondere die Fortsetzung des Betriebes der Vereinigten Flensburg-Ekensunder u. Sonderburger Dampfschiffs-Ges. gemeinsam mit der errichteten Sonderburger Dampfschiffs-Ges. in Sonderburg.

Kapital: RM. 650 000 in 775 St.-Akt. zu RM. 800 u. 30 Nam.-Vorz.-Akt. zu RM. 1000. — **Vorkriegskapital:** M. 775 000.

Urspr. M. 775 000 in 775 Akt. zu M. 1000. Umgestellt lt. G.-V. v. 27./3. 1924 von M. 775 000 (5:4) auf RM. 620 000 durch Umwert. des Nennbetrags der Akt. von M. 1000 auf RM. 800. Lt. G.-V. v. 29./3. 1928 ist das Grundkapital um RM. 30 000 auf RM. 650 000 erhöht durch Ausgabe von 30 Namen-Vorz.-Akt. zu je RM. 1000. Diese Aktien wurden zum Nennwert ausgegeben u. gewähren je 25 Stimmen.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Gewinnverteilung:** 5% zum R.-F. (Grenze 10% des A.-K.), 5% Div., Tant. an A.-R., und zwar für jedes weitere Prozent der Akt.-Div. an den Vors. RM. 250 u. an die Mitgl. je RM. 125, Rest Superdiv. oder nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Dampfer u. Leichter 420 000, Grundst., Geb. u. Brücken 70 049, Eff. sowie Beteil. an der Sonderburger D.-G. 85 349, Forder. 18 083, nicht eingezahl. A.-K. auf Vorz.-Akt. 22 500, Verlust 38 157. — Passiva: A.-K. 650 000, diverse Kredit. 4139. Sa. RM. 654 139.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustvortrag von 1928 65 698, Tant. an A.-R. 2000. — Kredit: Gewinn 1929 29 541, Übertrag auf 1930 38 157. Sa. RM. 67 698.

Dividenden: 1913: 8%; 1924—1929: 0, 0, 0, 0, 0, 0%.

Direktion: H. Bruhn.

Aufsichtsrat: Konsul F. Christiansen, Theodor Schlüter, Hermann G. Dethleffsen, Flensburg; Ersatzmann: Arnold Klein, Flensburg.

Zahlstellen: Flensburg; Creditbank e. G. m. b. H., Privatbank Fil. d. Schleswig-Holst. Bank; Sonderburg; Handelsbank.

Flensburg-Stettiner Dampfschiffahrt-Ges. in Flensburg.

Gegründet: 1883. Die Ges. besitzt 3 Dampfer. Betrieben werden die Linien Flensburg-Stettin, Danzig, Königsberg i. Pr. und nach anderen Ostseeplätzen.

Kapital: RM. 410 000 in 410 Akt. à RM. 1000. — **Vorkriegskapital:** M. 300 000. Urspr. M. 230 000, erhöht um M. 140 000 u. 1898 um M. 70 000 zu pari (auf M. 440 000). 1905 Herabsetz. durch Ankauf von 65 Akt. zu 85% u. Zus.legung des Restes 5:4 auf M. 300 000. Die G.-V. v. 12./4. 1924 hat das A.-K. in voller Höhe als Reichsmark, also auf RM. 300 000 festgesetzt u. weiter auf RM. 410 000 erhöht.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis März. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., Dotierung des Ern.- u. Delkr.-F., an jedes Vorst.-Mitgl. 3% Tant., 4% Div., vom Übrigen an jedes A.-R.-Mitgl. 3% Tant. (ausser einem jährl. Fixum), Rest Super-Div. bezw. Vortrag.

Bilanz am 31. Dez. 1929: Aktiva: Buchwert der Dampfer u. des Güterschuppens 290 800, Inv. 1, Lager 3427, Eff. 1128, Debit. 193 553, Kassa 2634, Vortrag 8074. — Passiva: A.-K. 410 000, unerhob. Div. 333, Kredit. 89 285. Sa. RM. 499 618.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlustsaldo 14 687, Abgaben 2449, Güterschuppen 1089, Unk. 18 924, Verlust D. „Silvia“ 25 597, Kursdifferenz 173. — Kredit: Betriebsgewinn 52 535, Zs. 2312, Verlust 8074. Sa. RM. 62 922.

Dividenden: 1913: 10%; 1924—1929: 5, 0, 3, 5, 0, 0%.

Direktion: Wilh. Hochreuter.

Aufsichtsrat: Vors. Konsul A. Hansen, Carl M. Bucka, Herm. G. Dethleffsen.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Flensburg; Creditbank, e. G. m. b. H.

Flensburger Dampfercompagnie in Flensburg,

Schiffbrücke 21.

Gegründet: 5./3. 1896; eingetr. 26./3. 1896.

Zweck: Erwerb u. Betrieb von Seedampfschiffen u. Betrieb aller diesem Zweck dienenden Geschäfte. Als Bureau der Ges. dient das Kontor der Reedereifirma H. Schuldt in Flensburg, solange der Vorstand aus Inhabern dieser Firma besteht. Die Ges. gehört der Westindienkonferenz an. Die Ges. betreibt gemeinsam mit der Ozean-Dampfer Akt.-Ges. in Flensburg die „Ozean-Linie“ nach Mexiko u. schloss 1925 einen langjähr. Vertrag über Ausübung eines Gemeinschaftsdienstes nach Mexiko mit der Hapag. Beschäftigt werden rd. 300 Personen.

Besitztum: Zur Zeit besitzt die Ges. folg. Dampfer: 1. M. S. „Rio Bravo“ (5946 Brutto-Reg.-Tons), 2. M. S. „Rio Panuco“ (5944 Brutto-Reg.-Tons), 3. D. „Nord-Schleswig“ (3369 Brutto-Reg.-Tons), 4. D. „Glücksburg“ (2387 Brutto-Reg.-Tons). Die Dampfer 1—3 werden in Linienfahrt von Hamburg nach Mexiko, der 4. in allgemeiner Fahrt beschäftigt.